

Korrespondenz mit Progres-KK

Von: Media relations media.relations@helsana.ch
Betreff: AW: Anfragen vom 19.5.2017, 24.4.2017 und 18.3.2017 zum Thema "gleichsteuer bleibende KK-Prämien"
Datum: 19. Mai 2017 um 08:44
An: Andreas Volkart andreas.volkart@gmx.ch

MR

Sehr geehrter Herr Volkart

Besten Dank für Ihre Nachricht. Bitte entschuldigen Sie, dass Ihre Anfrage bisher scheinbar nicht beantwortet wurde.

Was Sie wünschen, ist in der Grundversicherung nicht erlaubt. Das solidarische System sieht Gleichbehandlung der Versicherten vor und Kopfprämien. Die Regeln macht das Bundesamt für Gesundheit. Ihre Anfrage respektive Ihren Unmut müssten Sie eigentlich da platzieren.

Dass Sie sich ärgern, dass Sie über die Jahre Prämien gezahlt und keine Leistungen bezogen haben, ist verständlich. Doch das ist der Charakter einer Versicherung. Eine Versicherung sichert Sie finanziell ab für den Schadenfall. Die Wenigsten können sich eine teure Krebsbehandlung leisten, welche jährlich mehrere Hunderttausend Franken kostet. Das ist die Stärke des solidarischen Schweizer Systems: Die Gesunden bezahlen für die Kranken.

Freundliche Grüsse
Stefan Heini

Helsana Versicherungen AG
Medienstelle

Telefon +41 58 340 12 12
media.relations@helsana.ch

Helsana-Gruppe
Postfach, 8081 Zürich
www.helsana.ch

Helsana-Standort:
Zürichstrasse 130, beim Bahnhof Stettbach, Dübendorf

Zur Helsana-Gruppe gehören Helsana Versicherungen AG, Helsana Zusatzversicherungen AG, Helsana Unfall AG und Progrès Versicherungen AG.

Von: Andreas Volkart [<mailto:andreas.volkart@gmx.ch>]

Gesendet: Freitag, 19. Mai 2017 06:39

An: info@groupemutuel.ch; info@agrisano.ch; info@amb-assurance.ch; info@concordia.ch; CSS; Intras; kpt@kpt.ch; KVF; Media relations; Provita; info@rhenusana.ch; Compact; Vivacare

Betreff: Anfragen vom 19.5.2017, 24.4.2017 und 18.3.2017 zum Thema "gleichsteuer bleibende KK-Prämien"

Wichtigkeit: Hoch

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich möchte mich nach Ihrer Antwort zu meiner Offerten-Anfrage vom 24.4.2017 erkundigen,
die von Ihnen unbearbeitet seit dem 18.3.2017 ausstehend ist.